

Kleine Anfrage

des Abgeordneten
Carsten Hütter, Fraktion AfD

Thema: **Zivile Unterstützungsmaßnahmen des Freistaates Sachsen in der Ukraine**

Fragen an die Staatsregierung:

1. Beteiligt sich der Freistaat Sachsen in materieller, personeller und/oder logistischer Form an zivilen Aufbau- und Unterstützungsleistungen in der Ukraine, bspw. beim (Wieder-)Aufbau im Medizin-/Infrastruktur-/Energiewesen, oder hat er die Absicht hierzu?
2. Sofern es eine entsprechende Unterstützung i.S.v. Frage 1. gibt bzw. diese geplant ist: In welchem Umfang, in welchen ukrainischen Struktur-Bereichen und Orten, aus welchen Mitteln und durch welche Stellen erfolgt diese/soll diese erfolgen?
3. Wurde insbesondere Personal freigestellt, um entsprechende Unterstützungsmaßnahmen in der Ukraine durchzuführen oder ist dies beabsichtigt? Wenn ja, aus welchen behördlichen Bereichen stammt das Personal und über welche Expertise verfügt es – bspw. Fachkräfte aus dem Sicherheits- und Rettungswesen, Ingenieur-/Bauwesen, Medizinwesen etc..
4. In Absprache mit welchen weiteren deutschen/nichtdeutschen Behörden, Unternehmen und sonstigen Stellen erfolgen entsprechende Unterstützungsmaßnahmen i.S.v. Frage 1. und erfolgt eine explizite Zusammenarbeit/Kooperation mit zivilen sächsischen Unternehmen dabei? Wenn ja, in welchem Umfang?
5. Für welche Dauer und unter Entstehung welcher Kosten werden entsprechende Unterstützungsmaßnahmen i.S.v. Frage 1. durchgeführt bzw. sind diese geplant?

Dresden, **16.03.2022**

Unterzeichner: Carsten Hütter

Ort: Dresden

Datum: 16.03.2022

Carsten Hütter, MdL